

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **127 (2001)**

Heft 37: **Dataspace - Officespace**

PDF erstellt am: **18.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

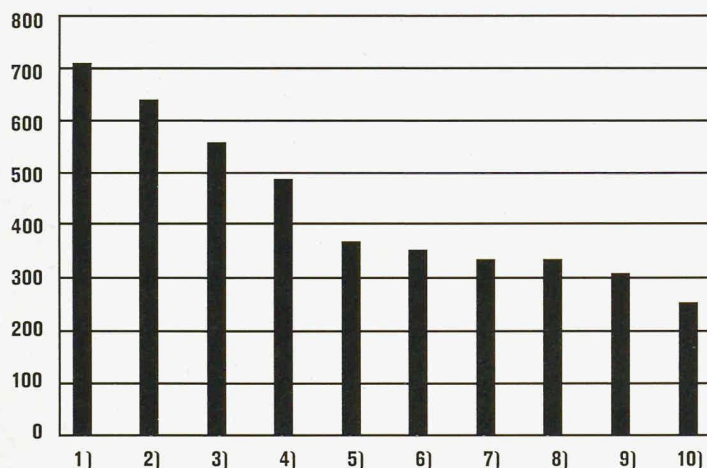
ger herstellen. Der hohe Energieverbrauch des 1899 erbauten «Bürohauses» bildet vermutlich die Ausnahme zur oben erwähnten Regel. Mittels Energie-Verbrauchs-Analyse könnten jedoch die energetischen Mängel mühelos bestimmt werden. Nebst den Fehl-investitionen kosten die Energieschäden infolge des zu hohen Energieverbrauchs die Steuerzahlenden in Dietikon folgende (geschätzte) Beträge: Schulhaus Luberzen: Fr. 5,0/m²a (= rund 35 000 Franken), Schulhaus Wolfsmatt: Fr. 1,5/m²a (= rund 10 000 Franken), Schulhaus neu: Fr. 2,5/m²a (= rund 15 000 Franken).

Fazit: Wäre die gemäss herrschender Lehrmeinung allgemein verwendete Berechnungsweise nach der U-Wert-Theorie richtig, sollte allgemein – ohne Lüftungstechnik und ohne Einbezug erneuerbarer Energien – ein Energieverbrauch von rund der Hälfte der Altbau-

ten, also etwa 100 MJ/m²a, beobachtet werden können. Da der Energieverbrauch von hochgedämmten Neubauten in der Regel aber doppelt so hoch ist wie bei nicht gedämmten Altbauten, ist der Energieverbrauch dieser Neubauten drei- bis fünfmal höher, als er theoretisch sein sollte.

Da die neu in Kraft gesetzten Normen SIA 180 und SIA 380/1 wegen des behördlich verordneten Minergie-Standards offiziell als überholt gelten und zwischen Theorie und Praxis allgemein ein gewaltiger Unterschied feststellbar ist, sollte dies dem SIA Anlass genug sein, die Anwendungstauglichkeit seiner Normen 180 und 380/1 in der Realität erstmals und vergleichsweise zu überprüfen.

Paul Bossert, Architekt, Bauingenieur und Energiefachmann, Oetwilerstrasse 4, 8953 Dietikon, E-Mail: sulbonit@active.ch



Grafik: Mittlerer Energieverbrauch in MJ/m²a von Schulhäusern und städtischen Liegenschaften in Dietikon von 1993–2000:

- 1) Luberzen / 1970 / E-San. 1995
- 2) Bremgartenstr. / 1899 / San. 1977
- 3) Ruggacker / 1966
- 4) Fondli / 1965
- 5) Neues Stadthaus / 1992
- 6) Steimürli / 1956 / E-San. 1986
- 7) Wolfsmatt / 1960 / E-San. 1982
- 8) Stadthaus total / 1842 / 1992
- 9) Zentral-Schulhaus / 1908 / 1932
- 10) Altes Stadthaus / 1842

Die neue Holz – Einblicke in die Zukunft.



- Neu: mit internationaler Beteiligung.
- Neu: mit erweitertem Messeangebot: Fertigbauteile, Möbel und Möbelelemente.
- Attraktive Sonderschauen und Begleitveranstaltungen.
- Dienstag bis Freitag 9.00–18.00 Uhr, Samstag 9.00–17.00 Uhr

16.–20.10.2001

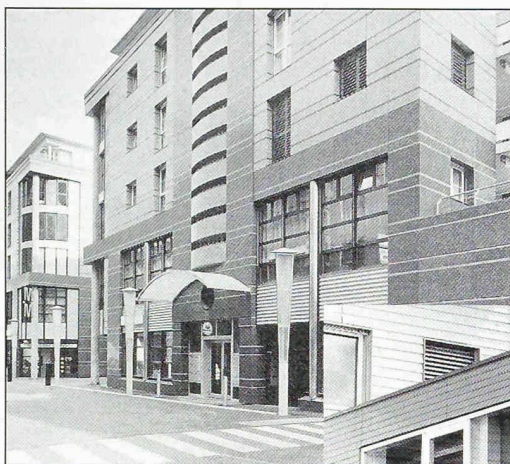


Messe Basel.

Fachmesse für Gewerbe und Industrie der Holzbearbeitung.

Member of EUMABOIS
European Federation of Woodworking Machinery Manufacturers

www.holz.ch



Ray ag

hinterlüftete Fassaden

Mühletalweg 22
CH-4600 Olten
Tel. 062 / 296 00 10
Fax 062 / 296 00 11



25 JAHRE
1974 - 1999

www.vsiu-asesi.ch

VSIU
Verband Schweizer Industrie- und
Unternehmens-Unternehmer

Postfach 3001 Bern
Phone 031 382 23 22 Fax 031 382 26 70

STELLENANGEBOTE



Baudepartement Basel-Stadt
Bau- und Umweltschutz-
direktion Baselland



Die **Regionalplanungsstelle beider Basel** ist dem Baudepartement des Kantons Basel-Stadt und der Bau- und Umweltschutzdirektion des Kantons Basel-Landschaft unterstellt. Operativ ist sie dem Amt für Raumplanung BL zugeordnet. Für die vielseitigen Aufgaben die mit dieser Stelle verbunden sind, suchen wir per 1. Dezember 2001 oder nach Vereinbarung eine/n

Raumplaner/in als Projektmanager/in

(Beschäftigungsgrad: 90%)

Der Leistungsauftrag für diese Stelle beinhaltet insbesondere die Erarbeitung von Grundlagen für die Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft, die Nordwestschweiz, die Trinationale Agglomeration Basel und die Region Oberrhein sowie die Umsetzung einzelner strategischer Planungsprojekte im Rahmen des Entwicklungskonzepts für die Trinationale Agglomeration Basel.

Für dieses breite und anspruchsvolle Arbeitsspektrum erwarten wir einen naturwissenschaftlichen oder technischen Hochschulabschluss, Erfahrungen im Bereich Raumplanung, Projektmanagement, Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität und Teamfreudigkeit, gute Organisations- und Koordinationsfähigkeiten. Deutsch und Französisch in Wort und Schrift sowie geübter Umgang mit EDV und GIS.

Wir möchten diese Stelle mit einer praxisorientierten Person besetzen. Dazu bieten wir eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit im Verwaltungsbereich mit all den damit verbundenen Vorteilen wie Weiterbildungsmöglichkeiten, Jahresarbeitszeit und flexible Ferienregelung.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Leiter des Amtes für Raumplanung, Hans-Georg Bächtold (Telefon 061/925 59 31, Mail: hans-georg.baechtold@bud.bl.ch), oder dessen Stellvertreter, Werner Madörin (Telefon 061/925 59 45, Mail: werner.madoerin@bud.bl.ch), gerne zur Verfügung.

Kennziffer: **BUD2001.43**. Bewerbungsfrist: 29. September 2001. Den Bewerbungsbogen erhalten Sie bei der **Bau- und Umweltschutzdirektion BL, Personaldienst, Rheinstrasse 29, Postfach, 4410 Liestal** (Telefon 061/925 59 25, Fax 061/925 69 20), oder per E-Mail: Personaldienst@bud.bl.ch.

Weitere Stellen unter: www.bl.ch/jobs

Ein natürliches Wohnklima.

Mit isofloc,
dem naturnahen
Dämmmaterial aus
Zeitungspapier.

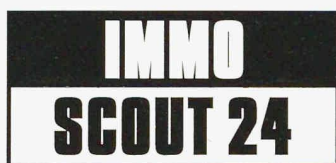


isofloc AG
Zürcherstrasse 511
CH-9015 St.Gallen
Telefon 071 313 91 00
Telefax 071 313 91 09

isofloc
Isoliert natürlich.

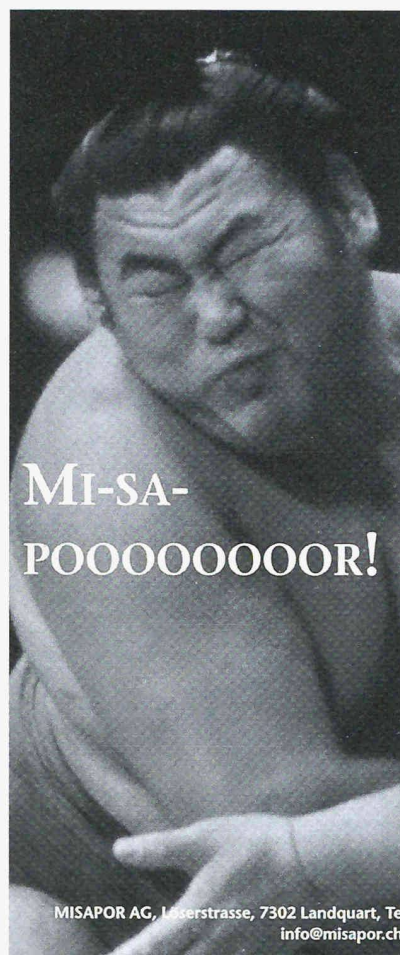
Möchten Sie einfach, schnell und erfolgreich Ihre Objekte auf dem stärksten Immobilien- marktplatz im Internet anbieten?

Sie haben die Immobilien – Wir die Interessenten.



www.immoscout24.ch

Inserieren auch via Tel. 0900 900 924 –.99/min



Eigentlich waren die Mitglieder des asiatischen Kampfsportclubs

fast ein bisschen enttäuscht. Sie hatten sich vorgestellt, Isolationsplatten für ihre Halle selber zu Schotter zu schlagen. Als unser Misapor dann fixfertig angeliefert wurde, ging es trotzdem Schlag auf Schlag. In kürzester Zeit hatten sie den Boden der Karatehalle in Gampel perfekt isoliert und konnten sich wieder mit Freude dem Verkleinern von Platten widmen.



**MISA
POR**®

Ein innovativer Baustoff

MISAPOR AG, Löserstrasse, 7302 Landquart, Tel. 081 300 08 08, Fax 081 300 08 09
info@misapor.ch, www.misapor.ch

WIR BLEIBEN AM BALL,

und zwar in der neuen **Sporthalle in Magglingen**. Denn wenn die Gegner beim Hand-, Volley- oder Basketball wieder einmal in Grund und Boden gespielt werden, treffen sie dort auf die Perimeterdämmung von Misapor®. Und wenn man ausnahmsweise mal selbst aufs Dach bekommt und vor Scham in Grund und Boden versinkt, sieht man wenigstens die Schaumglasschicht mal ganz aus der Nähe. So hat eben auch eine Niederlage ihr Gutes ...

**MISA
POR**®

Ein innovativer Baustoff

MISAPOR AG, Löserstrasse, 7302 Landquart, Tel. 081 300 08 08, Fax 081 300 08 09
info@misapor.ch, www.misapor.ch



Für Projekte weltweit liefert LANZ zu international konkurrenzfähigen Preisen:

- **Einfach montierbare LANZ Stromschienen**
typengeprüft nach EN/IEC-Normen.
25 – 8'000 A IP 20, IP 54 und IP 68. **Korrosionsfest.**
Komplett mit Befestigungen und Abgangskasten.
- **LANZ Multibahnen und Weitspann-Kabelpritschen**
mit abrutschsicher verzahntem MULTIFIX-Trägermaterial.
ACS Schockattest 3 bar. Stapelbar, geringer Platzbedarf.
- **G-Kanäle aus Gitterstahl 50 x 50 bis 125 x 150 mm**,
zur rationellen Installation kleiner Kabelmengen.
Auch aus Stahl rostfrei V4A und farbig pulverbeschichtet.
- **Aus rostfreiem Stahl V4A gefertigte Multibahnen, Gitterbahnen, Steigleitungen inkl. Befestigungsmaterial**
zur Kabelführung in Chemie, Lebensmittelindustrie, korrosiven Umgebungen, Offshore-Anlagen, Stollen und Tunnel.
CE konform. ISO 9001-zertifizierte modernste Produktion.

Fragen Sie LANZ! Wir beraten Sie und liefern termingerecht für Sammelsendungen oder direkt an den Bestimmungsort.

lanz oensingen ag Tel. 062 388 21 21 Fax 062 388 24 24

☐ LANZ für den Export interessieren mich! Bitte senden Sie Unterlagen.

☐ Könnten Sie mich besuchen? Bitte tel. Voranmeldung!

Name/Adresse/Tel. _____



lanz oensingen ag
CH-4702 Oensingen • Telefon ++41/62 388 21 21